

Zwei Drittel setzen an Heiligabend auf Video-Anrufe

- **68 Prozent wollen Familie und Freunde per Skype, Zoom und Co. kontaktieren**
- **Jeder Fünfte postet Weihnachtsgrüße in sozialen Netzwerken**
- **Drei Viertel bedauern, nicht alle Verwandten in diesem Jahr persönlich sehen zu können**

Berlin, 15. Dezember 2020 - Um trotz der Einschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie Kontakt zu Familie und Freunden zu halten, setzen viele Menschen in der Weihnachtszeit auf Video-Telefonie: Mehr als zwei Drittel (68 Prozent) wollen an Heiligabend und in den Tagen davor ihre Weihnachtsgrüße per Zoom, Skype oder Facetime überbringen. Unter den 16- bis 29-Jährigen sind es sogar 82 Prozent und 78 Prozent bei den 30- bis 49-Jährigen. Auch 71 Prozent der 50- bis 64-Jährigen richten Weihnachtsgrüße in diesem Jahr per Videocall aus – und immerhin 43 Prozent der Generation 65 plus. Das sind die Ergebnisse einer repräsentativen Befragung unter 1.002 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren im Auftrag des Digitalverbands Bitkom. „Der harte Lockdown während der Weihnachtstage ist für Familien und Freunde mitunter schmerzhaft, wenn Kinder nicht ihre Eltern und Enkelkinder nicht ihre Großeltern besuchen können“, sagt Dr. Sebastian Klöß, Bitkom-Experte für Consumer Technology. „Per Video-Call kann man sich zwar nicht umarmen, aber sehr viel mehr Nähe herstellen als etwa bei einem einfachen Anruf. In den vergangenen Monaten haben sich viele Menschen, darunter auch Senioren, mit den einzelnen Anwendungen vertraut gemacht. Jetzt ist Fantasie gefragt, um aus einer Videoschleife ein echtes digitales Weihnachtserlebnis zu machen“

Senioren wollen vor allem mit Kindern und Enkeln in Kontakt bleiben

Diejenigen, die an Heiligabend und in der Adventszeit Video-Anrufe tätigen, wollen auf diesem Wege vor allem mit Freunden und Bekannten sprechen (60 Prozent). 88 Prozent der Senioren über 65 Jahren, die Videotelefonie an den Weihnachtstagen nutzen, rufen so ihre Kinder an – und 75 Prozent ihre Enkelkinder. Jüngere zwischen 16- und 29 Jahren nutzen Videoanrufe für den Kontakt mit Großeltern (82 Prozent), Eltern (69 Prozent) oder mit Freunden und Bekannten (63 Prozent). Jeder Vierte aus dieser Altersgruppe (26 Prozent) hält über die Feiertage auch mit seinem Partner bzw. seiner Partnerin per Videotelefonie den Kontakt.

Fast jeder vierte postet Weihnachtsvideos in sozialen Netzwerken

Video-Anrufe sind damit in diesem Jahr wichtiger als Textnachrichten per Whatsapp oder SMS, die insgesamt 57 Prozent an Weihnachten verschicken wollen. 27 Prozent schreiben auch Weihnachts-E-Mails, 25 Prozent posten Texte oder Bilder in sozialen Netzwerken wie Facebook oder Instagram. Fast ebenso viele (22 Prozent) veröffentlichen auch Videos in sozialen Netzwerken. Auf klassische Weihnachtspost in Form von Briefen oder Postkarten wollen 57 Prozent nicht verzichten. An der Spitze steht jedoch das klassische Telefongespräch: 96 Prozent werden in der Vorweihnachtszeit und an Heiligabend Freunde und Familie anrufen, um ihre Grüße zu übermitteln.

Die meisten freuen sich trotz Corona auf Weihnachten

Insgesamt finden es 76 Prozent schade, dass sie Verwandte aufgrund der Corona-Pandemie über die Weihnachtstage in diesem Jahr nicht persönlich sehen können. Dennoch freuen sich ebenso viele (76 Prozent) trotz der aktuellen Lage auf die Weihnachtszeit. Für ebenfalls drei Viertel (74 Prozent) steht fest, dass sie Weihnachten in diesem Jahr anders verbringen werden als in den Vorjahren. Jeder Dritte (35 Prozent) will diesmal zum Fest gezielt technische Geräte wie Smartphones, Tablets oder Webcams verschenken, um künftig mithilfe digitaler Lösungen besser für andere erreichbar zu sein.

Übrigens: Fast jeder Fünfte (18 Prozent) ist froh, in diesem Jahr mal nicht zur Familie fahren zu

müssen.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom von November bis Dezember 2020 durchgeführt hat. Dabei wurden 1.002 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren befragt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragen lautete: „Über welche der folgenden Wege wollen Sie Ihrer Familie oder Ihren Freunden, die sie nicht persönlich sehen, Ihre Weihnachtsgrüße ausrichten?“; „Mit welchen Personen werden Sie in diesem Jahr in der Adventszeit und an Heiligabend per Video-Anruf sprechen?“; „Welchen der folgenden Aussagen zum Thema Weihnachten stimmen Sie zu?“

Kontakt

Nina Paulsen

Pressesprecherin

Telefon: +493027576168

E-Mail: n.paulsen@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Dr. Sebastian Klöß

Leiter Märkte & Technologien

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Zwei-Drittel-setzen-an-Heiligabend-auf-Video-Anrufe>